

Anlage 1 zum TOP 3.1 (Ergänzende Information)

Antwort auf die große Anfrage der Fraktion Bündnis 90/die GRÜNEN vom 19.05.21

Vorlage: VO/0819/21/1-

In Beantwortung der Großen Anfrage von Bündnis 90/Die Grünen „Hitze in der Stadt“ vom 19.05.21 wird zum Gebäude ehemalige Bundesbahndirektion folgendes berichtet:

„Sommerlicher Wärmeschutz“

Gemäß DIN 4108-2 soll eine thermische Gebäudesimulation für alle Nutzräume oder Räume mit dauerhaftem Aufenthalt von Personen durchgeführt werden, planungsbegleitend bis der endgültige Stand der Raumaufteilung festgelegt wird (z. B. Nachtauskühlung über Fenster, Verschattungssysteme).

„Ökologie“ (Klimaschutzziele der Stadt Wuppertal)

Im Hinblick auf die Klimafolgenanpassung sollen effektive Maßnahmen zur Hitze- und Gesundheitsvorsorge umgesetzt werden.

Folgende Maßnahmen werden geprüft:

- Photovoltaik auf den Dächern
- Dachbegrünung und ggfs. Fassadenbegrünung
- Begrünung der Innenhof Dächer
- Nutzung von Ökostrom
- Wasserrückhaltung durch Anstaufunktion der Dächer
- Nutzung der Verdunstungsleistung
- Auffangen und Nutzen des Regenwassers

Im Rahmen des Durchführungsbeschlusses werden die Ergebnisse dieser Prüfungen sowie deren wirtschaftliche Auswirkungen dargestellt.